



WILLI & PARTNER

PROCOM, Stiftung Kommunikationshilfen für Hörgeschädigte, Olten

Bericht der Revisionsstelle
Jahresrechnung 2022



WILLI & PARTNER
REVISION UND TREUHAND
STEUER- UND RECHTSBERATUNG
UNTERNEHMENSBERATUNG

**Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an den Stiftungsrat der
PROCOM, Stiftung Kommunikationshilfen für Hörgeschädigte, Olten**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der PROCOM, Stiftung Kommunikationshilfen für Hörgeschädigte für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfpflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21, den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstöße nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 vermittelt und nicht dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde sowie den Reglementen entspricht.

Wetzikon, 02. Mai 2023

WILLI & PARTNER AG

ppa. Bruno Wüst
zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Sven Düring
zugelassener Revisionsexperte

Beilage: Jahresrechnung und Leistungsbericht

Bilanz

	31.12.2022		Vorjahr	
	CHF	%	CHF	%
Flüssige Mittel	2'610'994.87		2'101'385.90	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	995'369.80		1'256'394.80	
Übrige Forderungen	1'627.40		2'503.20	
Noch nicht verrechnete Leistungen	2'328'783.84		895'764.93	
Aktive Rechnungsabgrenzung	96'454.25		386'305.65	
Total Umlaufvermögen	6'033'230.16	95.0	4'642'354.48	92.5
Finanzanlagen	33'210.02		33'209.17	
Sachanlagen	30'400.00		4'600.00	
Immaterielle Anlagen	253'000.00		337'400.00	
Total Anlagevermögen	316'610.02	5.0	375'209.17	7.5
SUMME AKTIVEN	6'349'840.18	100.0	5'017'563.65	100.0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	319'361.76		148'817.44	
Andere kurzfristige Verbindlichkeiten	1'125'347.94		829'398.63	
Rückstellungen	430'000.00		0.00	
Passive Rechnungsabgrenzung	131'097.15		141'711.85	
Total kurzfristiges Fremdkapital	2'005'806.85	31.6	1'119'927.92	22.3
Fonds Dolmetschdienste	1'050'490.00		1'050'490.00	
Fonds nicht vermittelte IV74-Gelder	119'989.00		119'989.00	
Fondskapital zweckgebunden	1'170'479.00	18.4	1'170'479.00	23.3
Einbezahltes Stiftungskapital	60'000.00		60'000.00	
Erarbeitetes freies Kapital	1'360'626.78		1'133'783.98	
Erarbeitetes gebundenes (designiertes) Kapital	1'306'529.95		1'306'529.95	
Jahresergebnis 2	446'397.60		226'842.80	
Total Organisationskapital	3'173'554.33	50.0	2'727'156.73	54.4
SUMME PASSIVEN	6'349'840.18	100.0	5'017'563.65	100.0

Betriebsrechnung

	2022 CHF	%	Vorjahr CHF	%
Spenderertrag (freie Verwendung)	9'630.00		2'375.00	
Erhaltene Zuwendungen	9'630.00	0.1	2'375.00	0.0
Ertrag aus BSV-Leistungsaufträge (Art. IVG74)	2'100'980.00		2'100'980.00	
Beiträge der öffentlichen Hand	2'100'980.00	19.4	2'100'980.00	20.0
Ertrag aus individuellen IV-Verfügungen (Art. HVI9 und IVG16/17)	2'176'413.82		2'336'438.16	
Ertrag aus direkt verrechneten Dolmetscheinsätzen	2'955'138.85		3'172'420.20	
Ertrag aus Kostenanteilen	40'999.24		44'013.78	
Ertrag aus Telefonvermittlungen (Text, Video, SMS)	3'701'274.92		2'913'183.99	
Erlösminderungen	-145'683.10		-90'495.88	
Erträge aus erbrachten Leistungen	8'728'143.74	80.5	8'375'560.25	79.9
Total Erträge	10'838'753.74	100.0	10'478'915.25	100.0
Personalaufwand	-10'191'955.60		-9'600'884.50	
Raumaufwand/Unterhalt/Versicherung	-276'086.22		-173'826.19	
Schaufwand	-828'006.49		-397'612.92	
Werbeaufwand / Öffentlichkeitsarbeit	-9'641.04		-2'476.58	
Abschreibungen auf Sachanlagen	-87'420.99		-86'908.83	
Betriebsaufwand	-11'393'110.34	-105.1	-10'261'709.02	-97.9
ZWISCHENERGEBNIS 1	-554'356.60	-5.1	217'206.23	2.1
Finanzaufwand	-8'219.19		-2'651.91	
Finanzertrag	0.55		12.15	
Finanzergebnis	-8'218.64	-0.1	-2'639.76	0.0
Ausserordentlicher Aufwand	0.00		-10'195.05	
Ausserordentlicher Ertrag	1'008'972.84		55'321.38	
Ausserordentliches Ergebnis	1'008'972.84	9.3	45'126.33	0.4
JAHRESERGEBNIS vor Fonds-Veränderung	446'397.60	4.1	259'692.80	2.5
Zuweisungen an zweckgebundene Fonds	0.00		0.00	
Verwendung von zweckgebundenen Fonds	0.00		124'000.00	
Total Fondsergebnis	0.00	0.0	124'000.00	1.2
JAHRESERGEBNIS 1	446'397.60	4.1	383'692.80	3.7
Zuweisungen an erarbeitetes designiertes Kapital	0.00		-156'850.00	
Verwendung von erarbeitetem designiertem Kapital	0.00		0.00	
JAHRESERGEBNIS 2	446'397.60	4.1	226'842.80	2.2

Geldflussrechnung

	2022 CHF	Vorjahr CHF
Jahresergebnis vor Fondsergebnis	446'397.60	259'692.80
Abschreibungen Sachanlagen	87'420.99	86'908.83
Bildung Rückstellungen	430'000.00	0.00
Forderungen aus L. und L. - Abnahme/Abnahme	261'900.80	38'179.49
Noch nicht verr. Leistungen - Zunahme/Zunahme	-1'433'018.91	-230'544.13
Aktive Rechnungsabgrenzung - Abnahme/Zunahme	289'851.40	-44'542.10
Finanzanlagen (Käutionen) / Fonds Arbeitgeberbeitragsreserve	-0.85	-11.50
Verbindlichkeiten aus L. und L. - Zunahme/Abnahme	170'544.32	-82'917.66
Andere kurzfr. Verbindlichkeiten - Zunahme/Zunahme	295'949.31	208'267.92
Passive Rechnungsabgrenzung - Abnahme/Abnahme	-10'614.70	-43'297.00
Mittelfluss aus Betriebstätigkeit	538'429.96	191'736.65
Investitionen Sachanlagen	-28'820.99	-5'086.35
Investitionen immaterielle Anlagen	0.00	-70'799.26
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit	-28'820.99	-75'885.61
Rückzahlung Covid 19-Kredit	0.00	-500'000.00
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	0.00	-500'000.00
Zunahme flüssiger Mittel	<u>509'608.97</u>	<u>-384'148.96</u>
Bestand flüssige Mittel am 1. Januar	2'101'385.90	-2'485'534.86
Bestand flüssige Mittel am 31. Dezember	<u>2'610'994.87</u>	<u>2'101'385.90</u>
Veränderung an Zahlungsmitteln	<u>509'608.97</u>	<u>-384'148.96</u>

Rechnung über die Veränderung des Kapitals

	Anfangsbestand 01.01.2022	Bildung Zuweisung	interne Fondstransfers	Verwendung Auflösung	Endbestand 31.12.2022
<u>Mittel aus Eigenfinanzierung:</u>					
Stiftungskapital	60'000.00				60'000.00
erarbeitetes freies Kapital	1'360'626.78	446'397.60			1'807'024.38
erarb. desig. Kapital Erneuerung tech. Ausrüstung	200'000.00				200'000.00
erarb. designiertes Kapital für Forschung	236'850.00				236'850.00
erarb. desig. Kapital für betriebliche Umstrukturierung	170000				170'000.00
erarb. designiertes Kapital für Öffentlichkeitsarbeit	92'000.00				92'000.00
erarb. designiertes Kapital für neue Projekte	605'400.00				605'400.00
erarb. designiertes Kapital Arbeitgeber-Beitragsreserve	2'279.95				2'279.95
Jahresergebnis 1	0	446'397.60	-446'397.60		0
Organisationskapital	2'727'156.73				3'173'554.33
<u>Mittel aus Fondskapital:</u>					
Fonds Dolmetschdienst, gebunden	1'050'490.00				1'050'490.00
Fonds nicht vermittelte IV74-Gelder	119'989.00				119'989.00
Fondskapital mit eingeschränkter Zweckbindung	1'170'479.00				1'170'479.00

Anhang zur Jahresrechnung 2022

Grundsätze des Rechnungswesens und der Rechnungslegung

Grundlagen der Rechnungslegung

Die Rechnungslegung der Stiftung Procom erfolgt in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER 21). Sie vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair view).

Die Darstellung der Jahresrechnung wurde gegenüber dem Vorjahr angepasst und dadurch sind gewisse Positionen der Vorjahre mit der aktuellen Jahresrechnung nicht direkt miteinander vergleichbar.

Bewertungsgrundsätze

Für die Jahresrechnung gilt das Anschaffungs- bzw. Herstellkostenprinzip. Die wichtigsten Bewertungs- und Bilanzierungsgrundsätze sind nachfolgend dargestellt:

Flüssige Mittel	zum Nominalwert	
Forderungen	zum Nominalwert (Details siehe Folgeseite) unter Berücksichtigung folgender pauschaler Wertberichtigung:	
	Debitoren Telefonvermittlung unter einem Jahr	0%
	Debitoren Dolmetschdienst unter einem Jahr	2%
	Debitoren älter als ein Jahr	50%
	Debitoren älter als zwei Jahre	100%
noch nicht verrechnete Leistungen	noch nicht verrechnete Dolmetscheinsätze, geschätzter Wert aufgrund des absehbaren Umsatzes im Folgejahr, der den Leistungen aus dem Berichtsjahr zuzuordnen ist	
Sachanlagen	zum Anschaffungswert abzüglich planmässiger, linearer Abschreibungen, Aktivierungsgrenze CHF 5'000.-. Bei Anzeichen einer Wertbeeinträchtigung am Bilanzstichtag wird auf Stufe der kleinstmöglichen Gruppe (cash generating unit) ein Impairmenttest durchgeführt. Übersteigt weder der Netto-Marktwert noch der Nutzwert den Buchwert, wird der Buchwert auf den höheren der beiden anderen Werte erfolgswirksam reduziert	
	Anlagekategorien	Nutzungsdauer
	EDV	3 Jahre
	Fahrzeuge und übrige Anlagen	5 Jahre
Finanzanlagen	Darlehen, Guthaben aus Arbeitgeberbeitragsreserven sowie Depots und Mietzinskautionen werden zum Nominalwert bilanziert.	

Immaterielle Anlagen Diese Position beinhaltet die Lizenzkosten und die Projektkosten für die Implementierung des neuen Abacus-ERP-Systems. Die Implementierung wurde im Jahr 2021 abgeschlossen. Die Bewertung erfolgt zu Anschaffungskosten abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Amortisationen und Wertbeeinträchtigungen (nach Inbetriebnahme). Die Nutzungsdauer beträgt 5 Jahre und die Abschreibung erfolgt linear.

Verbindlichkeiten in der Regel zum Nominalwert

Rückstellungen Abgrenzungen und Rückstellungen wurden nach objektiven sowie betriebswirtschaftlichen Gründen gebildet und bewertet. Den Risiken wird ausreichend Rechnung getragen.

Erläuterungen der Positionen der Bilanz

	2022	2021
Debitoren Telefonvermittlung	241'543.70	247'237.00
Debitoren Dolmetschdienst	1'126'226.10	1'246'557.80
Delkredere	-372'400.00	-237'400.00
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	995'369.80	1'256'394.80
Im Folgejahr fakturierte Dolmetsch-Einsätze (geschätzter Forderungseingang)	2'328'783.84	895'764.93
Noch nicht verrechnete Leistungen	2'328'783.84	895'764.93
Guthaben Vorauszahlungen	96'454.25	69'910.30
Guthaben Sozialversicherungen	0.00	316'395.35
Aktive Rechnungsabgrenzung	96'454.25	386'305.65
Sachanlagen EDV Stand 1. Januar	109'205.49	104'119.14
Sachanlagen Fahrzeuge/übrige Anlagen Stand 1. Januar	301'803.11	301'803.11
Bestand Sachanlagen 1. Januar zu Anschaffungskosten	411'008.60	405'922.25
Zugänge EDV	12'200.33	5'086.35
Zugänge Fahrzeuge/übrige Anlagen	16'620.66	0.00
Total Zugänge	28'820.99	5'086.35
Abgänge EDV	0.00	0.00
Abgänge Fahrzeuge/übrige Anlagen	0.00	0.00
Total Abgänge	0.00	0.00
Bestand Sachanlagen 31. Dezember zu Anschaffungskosten	439'829.59	411'008.60
Kumulierte Abschreibungen Sachanlagen per 1. Januar	406'408.60	403'995.45
Abschreibung EDV (33%)	2'700.33	2'413.15
Abschreibung Anlagen/Fahrzeuge (20%)	320.66	0.00
Total Abschreibungen	3'020.99	2'413.15
Total Abgänge (abgeschrieben)	0.00	0.00
Kumulierte Abschreibungen Sachanlagen per 31. Dezember	409'429.59	406'408.60
Sachanlagen Nettobuchwerte per 31. Dezember	30'400.00	4'600.00

Immaterielle Anlagen 1. Januar	421'895.68	351'096.42
Zugänge immaterielle Anlagen	0.00	70'799.26
Bestand Sachanlagen 31. Dezember zu Anschaffungskosten	421'895.68	421'895.68
Kumulierte Abschreibungen Sachanlagen per 1. Januar	84'495.68	0.00
Abschreibung	84'400.00	84'495.68
Kumulierte Abschreibungen Sachanlagen per 31. Dezember	168'895.68	84'495.68
Immaterielle Anlagen Nettobuchwerte per 31. Dezember	253'000.00	337'400.00
Arbeitgeber-Beitagsreserve Sammelstiftung Vita	2'279.95	2'279.95
Depots und Mietzinskautionen	30'930.07	30'929.22
Finanzanlagen	33'210.02	33'209.17

PASSIVEN

Verbindlichkeiten Dolmetschdienst (Löhne Dezember, Beiträge, div.	458'352.30	442'167.50
Verbindlichkeiten Sozialversicherungen	387'325.85	95'467.00
Mehrwertsteuer	279'669.79	283'564.48
Übrige	0.00	8'199.65
Andere kurzfristige Verbindlichkeiten	1'125'347.94	829'398.63
Rückstellungen für Neuorganisation	270'000.00	0.00
Rückstellungen für Personal	160'000.00	0.00
Rückstellungen	430'000.00	0.00
Revision, Sozialleistungen und Telefonrechnungen Dez.	131'097.15	141'711.85
Passive Rechnungsabgrenzung	131'097.15	141'711.85

Fonds Dolmetschdienste

Zweckgebundener Fonds mit folgender Regelung: Überschüsse des Dolmetschdienstes werden zu $\frac{3}{4}$ dem Fonds zugewiesen, Defizite des Dolmetschdienstes werden dem Fonds entnommen. Der Fonds wird nur solange geäufnet, als sein Saldo die Hälfte der BSV-Subvention nicht erreicht. Per 31.12.2019 wurde diese Grenze erreicht und der Fonds wird nicht weiter geäufnet.

Fonds nicht vermittelte IV74-Gelder

Die BSV-Leistungsaufträge sehen eine bestimmte Anzahl Aufträge vor. Aufgrund der Einschränkungen im Frühling 2020 konnten weniger IV74-Einsätze durchgeführt werden. Die Kosten für die Differenz zwischen vorgesehenen und ausgeführten Leistungsaufträgen wurde 2020 dem Fonds zugewiesen und im Umfang der über dem Leistungsauftrag liegenden erbrachten Stunden 2021 dem Fonds belastet. Im Jahr 2022 erfolgte keine Veränderung des Fonds.

Organisationskapital

Das Stiftungskapital von CHF 60'000.- wurde von der Genossenschaft Hörgeschädigten-Elektronik, Wald (GHE) einbezahlt.

Erläuterungen der Positionen der Betriebsrechnung

Grundsätze der Organisation der Vermögensanlage

Die Stiftung hat das Ziel sämtliche laufende Verpflichtungen und Investitionen ohne Fremdfinanzierung aus eigenen Mitteln zu erbringen. Deshalb wird ein grosser Teil des Organisationskapitals in liquider Form gehalten. Im Frühling 2020 wurde aufgrund der grossen Unsicherheit ein Covid-19-Kredit beantragt. Im Jahr 2021 wurde dieser Covid-19-Kredit zurückbezahlt.

Transaktionen mit nahestehenden Organisationen

Keine Transaktionen haben stattgefunden.

Entschädigungen an den Stiftungsrat

Die Stiftungsräte erhalten die effektiven Spesen und ein Sitzungsgeld gemäss Anhang 4 im Organisationsreglement vom 15. August 2008 vergütet.

Entschädigung an die Mitglieder der Geschäftsleitung (VZÄ 1.6 / VZÄ 2.1)	276'434.55	316'251.10
---	------------	------------

Anzahl übrige Mitarbeitende (VZÄ 61 / VZÄ 56)	153	145
--	-----	-----

Mietverbindlichkeiten mit Restdauer > 1 Jahr

Mietvertrag Tannwaldstr. 2, Olten (01.02.2021-31.01.2026)	213'675.00	228'975.00
---	------------	------------

Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen in der Erfolgsrechnung

Nicht mehr benötigte Abgrenzung	0.00	20'000.00
Periodenfremde Rückzahlung für Lehrgang Uni Genf	0.00	15'000.00
Bereinigung MWST-Kontokorrent nach Revision	0.00	17'862.13
Swisscom Schlussrechnung 2021	1'008'972.84	0.00
Verschiedene unwesentliche periodenfremde Posten	0.00	2'459.25
Total ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	1'008'972.84	55'321.38

Nachzahlung aufgrund MWST-Revision	0.00	9'803.70
Verschiedene unwesentliche periodenfremde Posten	0.00	391.35
Total ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand	0.00	10'195.05

Übrige Angaben

Personalvorsorgeeinrichtung

Die Procom-Mitarbeitenden sind bei der NEST Sammelstiftung (Telefonvermittlung) und bei der Zürich-Versicherung, Sammelstiftung Vita (übrige Mitarbeiter), BVG versichert.

Die Vorsorgeeinrichtungen decken die obligatorischen Leistungen nach BVG sowie die über- obligatorischen Leistungen ab. Die reglementarischen Arbeitgeberbeiträge wurden unverändert in die Erfolgsrechnung übernommen.

Die Deckungsgrade der Vorsorgeeinrichtungen betragen per 31. Dezember 2022

101,5 % (NEST Sammelstiftung, ungeprüft. Vorjahr: 116,3%).

100,1 % (Vita Sammelstiftung, ungeprüft. Vorjahr: 112,8%).

Auf die Ermittlung des wirtschaftlichen Nutzens oder der wirtschaftlichen Verpflichtung wurde verzichtet.

Die diesbezüglichen Auswirkungen werden vom Stiftungsrat als unwesentlich erachtet.

Angaben zur Durchführung einer Risikobeurteilung

Der Stiftungsrat hat die jährliche Risikobeurteilung, die auf derjenigen des Vorjahres beruht, überprüft, ergänzt und zur Kenntnis genommen. Die seiner Ansicht nach wichtigsten Risiken sind im Strategiepapier und in einer Zusammenstellung (IKS) erfasst, entsprechende Massnahmen zur Steuerung und Überwachung der Risiken sind definiert und über deren Umsetzung hat der Stiftungsrat entschieden.

Leistungsbericht

Rechtsform und Zweck

Unter dem Namen PROCOM, Stiftung Kommunikationshilfen für Hörgeschädigte, besteht nach der Stiftungsurkunde vom 20. Juni 2007 (geändert am 13. September 2017 und am 14. Dezember 2018) und nach Art. 80 ff. ZGB eine Stiftung mit selbständiger juristischer Persönlichkeit.

Zweck der Stiftung ist die Förderung der Kommunikationsmöglichkeiten der Hörgeschädigten in der Schweiz, und zwar sowohl unter sich wie auch zwischen Hörgeschädigten und Hörenden.

Darunter fällt die Organisation von Telefon-Vermittlungsdiensten für Hörgeschädigte über Text, Video und SMS und von Dolmetschdiensten.

Die Stiftung kann neue und bestehende Projekte, die zur Lösung der Kommunikationsprobleme der Hörgeschädigten beitragen, finanziell und organisatorisch unterstützen.

Rechtsgrundlagen

Stiftungsurkunde vom 20. Juni 2007, revidiert am 9. November 2018, von der Eidgenössischen Stiftungsaufsicht am 14. Dezember 2018 genehmigt

Organisations- und Geschäftsreglement vom 15. August 2008

(Anhang 1 vom 1.9.2008, Anhang 2 vom 20.6.2006, Anhang 3 vom 7.11.2006, Anhang 4 vom 27.6.2006)

Organe der Stiftung per 31. Dezember 2022

Stiftungsrat

Alexander Volmar, Präsident
Andreas Janner
Dina DeGiorgi
Martin Plüss
Gerber Arianne
Auger Pierrot

Amtsdauer

seit 2019
seit 2019
seit 2016
seit 2018
seit 2022
seit 2022

Zeichnungsart

Kollektiv zu zweien
Kollektiv zu zweien

Geschäftsleitung

Huber Daniel
Tamara Bangerter
Eva-Maria Hedinger

Amtsdauer

bis Juli 2022
seit 2020
seit Mai 2022

Zeichnungsart

Kollektiv zu zweien
Kollektiv zu zweien

Revisionsstelle

Willi & Partner AG, Revision und Treuhand
Bahnhofstr. 66, 8620 Wetzikon

Tätigkeiten im Berichtsjahr

Wir verweisen auf den Geschäftsbericht 2022